

Mysterious Kratzspuren in Hohenems: Bär oder Mensch dahinter?

In Hohenems wurden mysteriöse Kratzspuren entdeckt.
Experten entwarnen: Wahrscheinlich menschliche
Herkunft, keine Bärenaktivität.

Hohenems, Österreich - In Hohenems haben Kratzspuren und Abdrücke auf Felsflächen Besorgnis ausgelöst. Die Spuren, die von mehreren Fotos dokumentiert wurden, zeigen auffällige Schleif- und Kratzmarken, bei denen einige Abdrücke Krallenähnlichkeiten und andere eine Vertiefung aufweisen, die an einen Tatzenabdruck erinnert. Die Biologin Susanne Stadelmann, Fachberaterin bei Inatura Dornbirn, hat die Spuren jedoch als keine Bärenspuren eingeordnet. Sie erklärt, dass Bären typischerweise keine Kratzspuren auf Steinen hinterlassen, sondern diese an Baumstämmen oder beim Graben nach Wurzeln anbringen. Zudem sei der Fußabdruck, den Bären hinterlassen, nicht erkennbar in den entdeckten Spuren.

Stadelmann vermutet, dass die sichtbaren Kratzspuren eher das Ergebnis menschlicher Aktivitäten sind, möglicherweise verursacht durch Werkzeuge während einer kürzlich durchgeführten Flurreinigung. Obwohl Bären in Vorarlberg nicht ausgeschlossen sind, gibt es derzeit keine Nachweise für deren Aktivitäten oder Sichtungen in der Region. Ihre Erklärung deutet stark darauf hin, dass die Spuren einen menschlichen Ursprung haben.

Unklare Meinungen zu Bären im Rheintal

Details	
Ursache	menschliche Aktivitäten
Ort	Hohenems, Österreich
Quellen	• www.vol.at • www.rheintal24.ch • www.geo.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at